

STELLUNGNAHME zum Antrag KULT -Gemeinderatsfraktion vom: 17.03.2015 eingegangen: 17.03.2015	Gremium:	11. Plenarsitzung Gemeinderat
	Termin: Vorlage Nr.: TOP: Verantwortlich:	28.04.2015 2015/0171 17 öffentlich Dez. 1
Verständlich formulierte Vorlagen in Ausschüssen und Gemeinderatssitzungen		

- Kurzfassung -

Die Verwaltung stimmt zu, dass die Sitzungsunterlagen inhaltlich und sprachlich so gestaltet sein müssen, dass die Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder des Gemeinderates sie verstehen. Die Anstrengungen werden diesbezüglich weiter verstärkt. Die Erstellung der Sitzungsunterlagen wird mit dem Blick auf eine verständliche Sprache noch kritischer begleitet.

Finanzielle Auswirkungen des Antrages nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>			
Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch städtischen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
Haushaltsmittel Kontierungsobjekt:			
Ergänzende Erläuterungen:		Kontenart:	
ISEK Karlsruhe 2020 - relevant	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	Handlungsfeld:	
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am	
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	nein <input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/>	abgestimmt mit	

Die Verwaltung stimmt zu, dass die Sitzungsunterlagen inhaltlich und sprachlich so gestaltet sein müssen, dass die Bürgerinnen und Bürger sowie die Mitglieder des Gemeinderates sie verstehen. Komplexe Sachverhalte sind so darzustellen, dass sie für Laien leicht nachvollziehbar sind und trotzdem den rechtlichen Erfordernissen gerecht werden. Die leichte Verständlichkeit und das Informationsbedürfnis der Leserinnen und Leser dürfen bei den Texten nicht in den Hintergrund treten. Die Verwaltung sieht darin ein wichtiges Qualitätsmerkmal für eine fachkompetent arbeitende und bürgerfreundliche Verwaltung.

Bereits heute werden für die Mitarbeiterschaft verschiedene Seminare und Leitfäden zu sprachlichen Themen angeboten, unter anderem zu Rechtschreibung, Grammatik, Verwaltungssprache und geschlechtergerechtem Formulieren.

Die Anstrengungen werden in diesem Segment weiter verstärkt. Die Erstellung der Sitzungsunterlagen wird mit dem Blick auf eine verständliche Sprache noch kritischer begleitet.